

## Bachelor in Kommunikations- und Kulturwissenschaften

<b>Titel der Lehrveranstaltung:</b>	<b>Grundlagen der Soziologie</b>
<b>Studienjahr:</b>	1. Studienjahr
<b>Semester:</b>	1. Semester
<b>Prüfungskodex:</b>	17261
<b>Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:</b>	SPS/07
<b>Dozent der Lehrveranstaltung:</b>	Hermann Atz <a href="mailto:Hermann.Atz@unibz.it">Hermann.Atz@unibz.it</a>
<b>Modul:</b>	Nein
<b>Dozenten der restlichen Module:</b>	/
<b>Kreditpunkte:</b>	6
<b>Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:</b>	45
<b>Gesamtanzahl Sprechstunden:</b>	18
<b>Sprechzeiten:</b>	von Montag bis Freitag auf Anfrage
<b>Anwesenheitspflicht:</b>	laut Regelung
<b>Unterrichtssprache:</b>	Deutsch
<b>Propädeutische Fächer:</b>	keine
<b>Kursbeschreibung:</b>	
<b>Spezifische Bildungsziele:</b>	<p>Der Kurs fällt unter das Lehrfach „Grundfächer“ des Studienganges (SPS/07)</p> <p>Die Lehrveranstaltung sieht die Vermittlung allgemeiner wissenschaftlicher Methoden und Inhalte vor.</p> <p>Bildungsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Wissen und Verstehen der soziologischen Grundgedanken;</li> <li>• Ein kritischer Umgang mit der Geschichte der Soziologie;</li> <li>• Das Verstehen von Schlüsselthemen in modernen Gesellschaften und die Fähigkeit neue Handlungsfelder für die Soziologie zu erkennen.</li> </ul>
<b>Auflistung der behandelten Themen:</b>	<p>Der Kurs "Grundlagen der Soziologie" beschäftigt sich mit folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die soziologischen Grundgedanken;</li> <li>• Einführung in die Geschichte der Soziologie (von ihren Anfängen bis in die Gegenwart);</li> <li>• Kritische Reflexion der Geschichte der Disziplin;</li> <li>• Schlüsselthemen der Moderne und Herausforderungen für die Soziologie in der heutigen Gesellschaft;</li> <li>• Exemplarische Übertragung der soziologischen Methodik auf die Analyse der Südtiroler</li> </ul>

	Gesellschaft.
<b>Unterrichtsform:</b>	Vortrag, Gruppenarbeiten, Diskussion
<b>Erwartete Lernergebnisse:</b>	<p><b>Wissen und Verstehen</b> In Bezug auf soziologische Grundlagen und Denkmotive</p> <p><b>Anwenden von Wissen und Verstehen</b> Nutzbarmachung des Wissens in Bezug auf aktuelle Fragen und Problemfelder und zur Entwicklung einer theoretisch fundierten Reflexionsfähigkeit</p> <p><b>Urteilen</b> Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von Kommunikationsformen sowie Kommunikationsprozessen und Mediatisierung</p> <p><b>Kommunikation</b> Fähigkeit zur Vermittlung soziologischer Überlegungen und Befunde und Aneignung der in Bezug auf den Gegenstand relevanten Fachsprache</p> <p><b>Lernstrategien</b> Erwerb von Strategien zur autonomen Nutzung theoretischen Wissens und zur Anwendung, Kommunikation und Diskussion erworbener Wissensbestände</p>
<b>Prüfungsform:</b>	<p>Schriftliche Berichte zu Gruppenarbeiten gehen mit max. 5 von 30 Punkten in die Abschlussbewertung ein.</p> <p>Um die Aneignung der Inhalte und Bildungsziele des Kurses zu überprüfen, findet eine schriftliche Abschlussarbeit mit 3-4 offenen Fragen statt. Dauer der Prüfung: 90 Minuten.</p>
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:</b>	Eigenständige Auseinandersetzung mit den vermittelten Inhalten sowie deren Verständnis und Nutzbarmachung in Bezug auf aktuelle Fragen und Problemfelder.
<b>Pfichtliteratur:</b>	Wird in der Vorlesung mitgeteilt
<b>Weiterführende Literatur:</b>	Wird in der Vorlesung mitgeteilt

(short information in English language)

<b>Course title</b>	Principles of Sociology
<b>Scientific sector</b>	SPS/07
<b>Total lecturing hours</b>	45
<b>Credits</b>	6
<b>Short description</b>	<p>The course "Fundamentals of Sociology" deals with the following topics:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Introduction to the basic sociological ideas;</li> <li>• Introduction to the history of sociology (from its beginnings to the present);</li> <li>• Critical reflection on the history of the discipline;</li> <li>• key issues of modernity and challenges for sociology in contemporary society;</li> <li>• Exemplary transfer of sociological methodology to the analysis of South Tyrolean society.</li> </ul>